

Modulbezeichnung: Einführung in die Kunstgeschichte (Einführung) 5 ECTS
(Introduction to art history)

Modulverantwortliche/r: Christina Strunck

Lehrende: Christina Strunck, Lea Jedynak

Startsemester: WS 2021/2022

Dauer: 1 Semester

Turnus: jährlich (WS)

Präsenzzeit: 60 Std.

Eigenstudium: 90 Std.

Sprache: Deutsch

Lehrveranstaltungen:

Einführung in die Kunstgeschichte - Baustein I (WS 2021/2022, Seminar, 2 SWS, Christina Strunck)

Einführung in die Kunstgeschichte - Baustein II: Techniken des wissenschaftlichen Arbeitens (WS 2021/2022, Tutorium, 1 SWS, Lea Jedynak)

Inhalt:

Das Modul dient zur Einführung in die Arbeitsverfahren des Faches Kunstgeschichte.

Es werden Gegenstandsbereiche und Tätigkeitsfelder, Gliederungsansätze und Methoden der Kunstgeschichte vorgestellt und eingeübt sowie die Geschichte des Faches schlaglichtartig beleuchtet. Auf dem Programm stehen:

- Gegenstandsbereiche und Tätigkeitsfelder der Kunstgeschichte (Bildkünste / Museum; Architektur / Denkmalpflege),
- chronologische Gliederungsansätze / Stilgeschichte,
- geographische Gliederungsansätze / Kunsttopographie,
- Ikonographie und Ikonologie,
- (Künstler-)Sozialgeschichte,
- Rezeptions- und Kulturtransferforschung,
- Gender Studies,
- Kultur-, Mentalitäts- und Ideengeschichte,
- Iconic Turn und Bildwissenschaft,
- Spatial turn und Raumsoziologie,
- Postcolonial Studies,
- Global Art History.

Ebenfalls vermittelt und eingeübt werden Techniken des wissenschaftlichen Arbeitens, Beschaffung und Präsentation von Abbildungen und grundlegende Fachterminologie der Bildenden Kunst. Die Seminarinhalte - insbesondere die Techniken des wissenschaftlichen Arbeitens, die grundlegende Fachterminologie und das realienkundliche Basiswissen - werden durch Selbststudieneinheiten und E-Learning, partiell nachbereitet, vertieft und ergänzt.

Lernziele und Kompetenzen:

Die Studierenden eignen sich grundlegende Kenntnisse über das Fach Kunstgeschichte und von den in dieser Wissenschaft gebräuchlichen Arbeitstechniken an.

Fachkompetenz

Wissen

Die Studierenden

- erwerben grundlegende Sachkompetenzen zu Gegenstandsbereichen und Tätigkeitsfeldern, zu Gliederungsansätzen und Methoden sowie zur Fachgeschichte,
- erlernen grundlegende Fachterminologie der Bildenden Kunst.

Verstehen

Die Studierenden erfassen methodisch reflektiert unterschiedliche Phänomene der Bildenden Künste, den Fragestellungen und dem jeweiligen Untersuchungsgegenstand entsprechend.

Anwenden

Die Studierenden wenden grundlegende Fachterminologie der Bildenden Kunst an.

Lern- bzw. Methodenkompetenz

Die Studierenden

- kennen die Bibliothek und Recherchemöglichkeiten zum Auffinden wissenschaftlicher Literatur und digitalen Bildmaterials (z. B. Bilddatenbank Prometheus),
- eignen sich die für das Fach Kunstgeschichte spezifischen wissenschaftlichen Arbeitstechniken an.
- machen sich durch das Absolvieren interaktiver Online-Übungseinheiten und durch die elektronische Prüfung mit virtuellen Lernumgebungen (StudOn) vertraut und erwerben grundlegende Medienkompetenzen.

Selbstkompetenz

Die Studierenden

- eignen sich im Rahmen des Selbststudiums durch Absolvieren von Lernmodulen einen Teil des Lernstoffs an,
- bereiten eigenverantwortlich und selbstgesteuert den Lernstoff nach,
- überwachen und steuern ihren eigenen Fortschritt, auch durch das Absolvieren von interaktiven Online-Übungseinheiten,.

Literatur:

Die für das Modul relevanten Texte sind digitalisiert auf StudOn eingestellt:

https://www.studon.fau.de/crs1954327_join.html

Studien-/Prüfungsleistungen:

Klausur zur Basisvorlesung und Seminar (Prüfungsnummer: 38021)

Untertitel: Einführung in die Kunstgeschichte Prüfungsleistung, Klausur, Dauer (in Minuten): 60

Anteil an der Berechnung der Modulnote: 100%

weitere Erläuterungen:

Elektronische Prüfung

In der Prüfung werden Inhalte aus Baustein I (60%) und Baustein II (40%) abgeprüft.

Prüfungssprache: Deutsch

Erstablingung: WS 2021/2022, 1. Wdh.: WS 2021/2022

1. Prüfer: Christina Strunck
